

**Produktname: Biglycan Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe86369**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:5000,FC 1:100-1:500
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:42 kDa; Observed MW:42 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	Biglycan
<b>Alternative Namen</b>	PGI; MRLS; DSPG1; PG-S1; SEMDX; SLRR1A
<b>Gen-ID</b>	633
<b>SwissProt ID</b>	P21810
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des menschlichen Biglycan

**Hintergrund**

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der SLRP-Proteinfamilie (Small Leucin-Rich Proteoglycan). Das kodierte Präproprotein wird

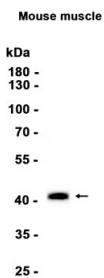
proteolytisch prozessiert, wodurch das reife Protein entsteht. Dieses spielt eine Rolle beim Knochenwachstum, der Muskelentwicklung und -regeneration sowie beim Aufbau von Kollagenfibrillen in verschiedenen Geweben. Es reguliert möglicherweise auch Entzündungen und die angeborene Immunität. Darüber hinaus trägt das kodierte Protein möglicherweise zur Atherosklerose und Aortenklappenstenose bei. Man geht davon aus, dass dieses Gen und das verwandte Gen Decorin durch eine Genduplikation entstanden sind. [bereitgestellt von RefSeq, Nov. 2015]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten

Mouse muscle



kDa  
180 -  
130 -  
100 -  
70 -  
55 -  
40 - ←  
35 -  
25 -

Western-Blot-Analyse von Extrakten aus Mausmuskelgewebe unter Verwendung des monoklonalen Kaninchenantikörpers Biglycan in einer Verdünnung von 1:1000.